

Antrag Nr. 25-O-26-0056

AUF, CDU, FWG und SPD-Fraktion

Betreff:

Ausbau von öffentlichen Ladesäulen für E-Autos in Mainz-Kostheim - weitere Standorte (AUF, CDU, FWG, SPD)

Antragstext:

Der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden wird gebeten, weitere Standorte für öffentliche Ladesäulen in Kostheim zu prüfen:

In der Kostheimer Siedlung:

- Unter der August-Lutz-Brücke (nördlich der Eisenbahn) im Bereich Kiefernstraße/Hallgarter Str./Raunheimer Str.
- Parkplatz vor der ehemaligen Alber-Schweitzer-Schule (Passauer Straße Nr. 48)

In Alt-Kostheim:

- Parkplatz in der Bruchstraße, vor dem ehemaligen Haupteingang der Fa. Essity
- Unter der August-Lutz-Brücke (südlich der Eisenbahn) im Bereich Münchhofstraße/An der Taunusbahn/Viktoriaplatz

Auf der Internetseite der ESWE-Versorgung

<https://www.eswe-versorgung.de/mobilitaet/e-mobilitaet/oefentliches-laden.html>

ist der Standort „Hauptstraße Nr. 100 - Kiliansplatz“ mit dem Status „in Umsetzung“ vermerkt. Der Parkplatz dort eignet sich gut, um das Angebot an Ladesäulen in Alt-Kostheim zu ergänzen. Zur Umsetzung an diesem Standort wird daher um einen Sachstand gebeten, verbunden mit der Information, wann mit einer Umsetzung zu rechnen ist.

Ebenso wird um Informationen gebeten, ob bekannt ist, inwiefern im neuen Linde-Viertel Ladeinfrastruktur in den Tiefgaragen (z.B. der GWW) vorhanden ist.

Begründung:

Mit der Elektrifizierung des PKW-Verkehrs sind verbunden

- eine Steigerung der Energieeffizienz,
- eine Verringerung der Abhängigkeit von Kraftstoffimporten und
- eine Senkung von Treibhausgasemissionen und Luftschadstoffen im Straßenverkehr

Dies ist nur möglich, wenn ausreichende Ladeinfrastruktur für E-Autos zur Verfügung steht.

Wiesbaden, 08.12.2025